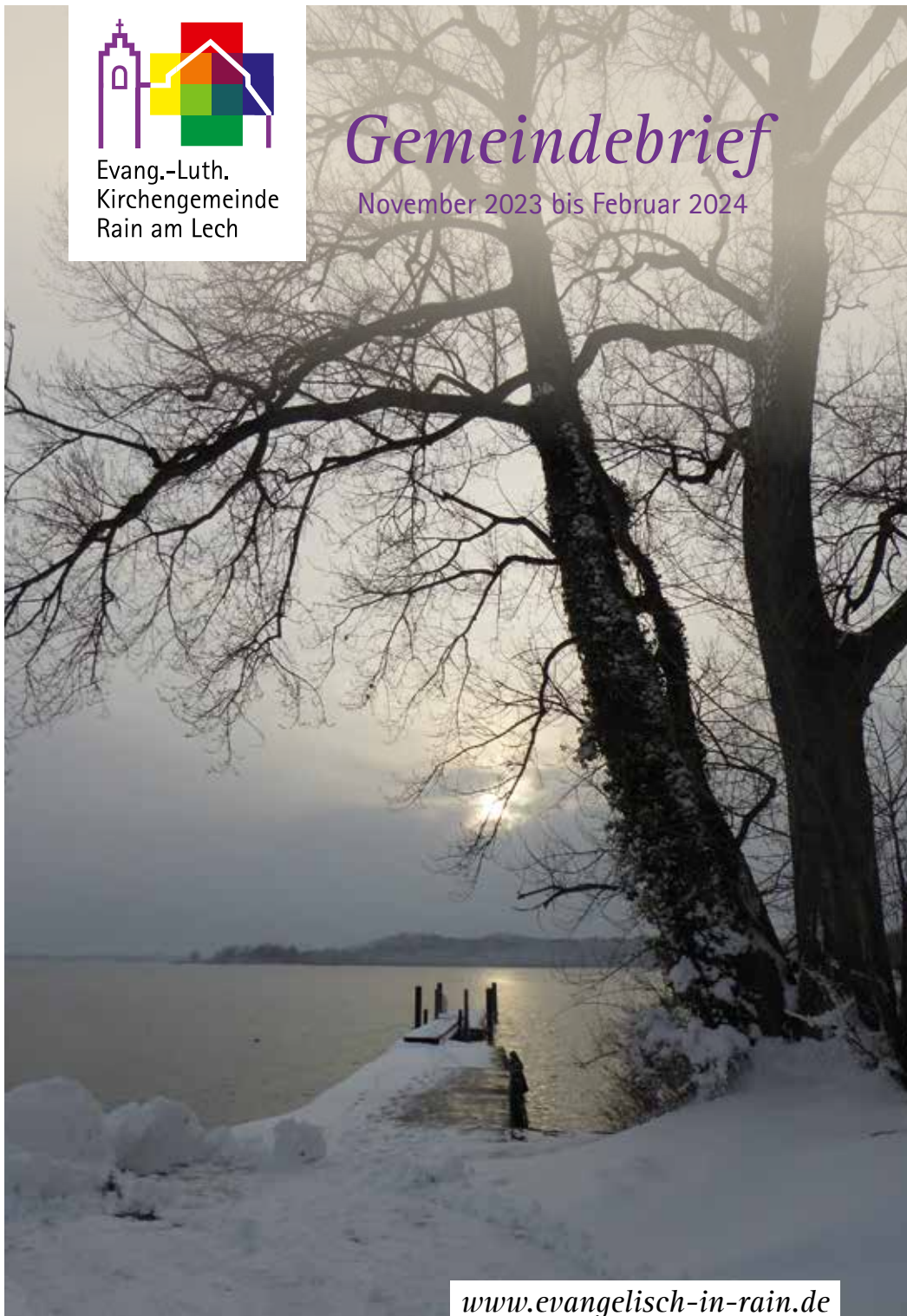




Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Rain am Lech

# *Gemeindebrief*

November 2023 bis Februar 2024



[www.evangelisch-in-rain.de](http://www.evangelisch-in-rain.de)

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seiten
Andacht	3
Willkommensgruß	4
Familiengottesdienst	5
Grillfeier Frauen- und Spielekreis	6
Ein besonderes Gemeindefest	7 - 10
Kinderbibelwoche	11 - 12
Termine zum Vormerken	12
MuKi-Gottesdienst	13
Kinder- & Baby-Basar	13
Ü60er im Sommer	14 - 15
Gottesdienstplan	16 - 17
Erntedankfest	18
Start ins neue Konfi-Jahr	19
Aus dem Dekanat	20 - 21
40 Jahre Posaunenchor	22 - 23
Einladung zum Weltgebetstag	24
Einladung zum Adventskonzert	25
Einladung zum Ewigkeitssonntag	26
Einladung zur Waldweihnacht auf Gut Hemerten	27
Wir suchen Schauspieler für das Krippenspiel	27
Einladung zum Gottesdienst am Altjahresabend	27
65. Aktion Brot für die Welt	28
Wir gratulieren zum Geburtstag	30
Gruppen und Kreise	31
Kontakt	32

## Impressum

Auflage: 1100 Stück | Erscheinungsweise: 3 x im Jahr

Druck: Prison-Printer, JVA Kaisheim, Abteistraße 10, 86687 Kaisheim

Fotonachweis: privat, Dr. Peter Groß

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt am Lech, Tel. 09090 2405

Satz: MR Marketing & Coaching UG (haftungsbeschränkt), Augsburg

Redaktion: Pfarrerin Nicole Bereswill (V.i.S.d.P.), Sabine Dallmaier, Dr. Eva Groß, Dr. Peter Groß, Claudia Holata, Pfarrerin Elke Dollinger (V.i.S.d.P.), Franziska Wieseler

# ANDACHT

*„Schritte wagen im Vertrauen auf einen guten Weg. Schritte wagen im Vertrauen, dass letztlich Er mich trägt.“*

*(Clemens Bittlinger)*

Liebe Gemeinde,

dieser Liedvers bekommt für mich im Moment in vielerlei Hinsicht neue Bedeutung. Ich sehe unseren Sohn, knapp 16 Monate alt, wie er durch unsere Wohnung rennt. Er geht viele Wege im Laufe eines Tages. Er entdeckt Neues, findet Altes und ist stets unterwegs im Vertrauen darauf, dass ihm nichts passiert. Wenn er hinfällt, steht er wieder auf und weiter geht's.

Neben ihm ist häufig unsere Hündin Ahri unterwegs. Sie tänzelt neben ihm her – leichtfüßig, oder sie geht ihm aus dem Weg, weil er ihr – schon wieder – auf die Schwanzhaare getreten ist.

Beide sind sie sich stets sicher, dass wir als „große“ Menschen immer auf sie aufpassen und sie beschützen. Als Mama ist es schön, diesen Vertrauensvorschuss zu haben.

Liebe Gemeinde, mit welchen Schritten sind Sie gerade in Ihrem Leben unterwegs? Entdeckungsfreudig und abenteuerlustig, leicht und beschwingt oder doch eher schweren Schrittes?

In der Bibel lesen wir von vielen Generationen, die auf dem Weg mit Gott sind. Manche von ihnen gehen in verheißenes



Land, das ihnen versprochen wurde wie Abraham. Andere sind in die Ungewissheit unterwegs, gelenkt von ihrer Hoffnung auf bessere Zeiten. So geht es auch den drei Weisen aus dem Morgenland, an die wir uns bald wieder in der Weihnachtszeit erinnern.

Alle sind sie, wie auch unser Sohn, im Vertrauen unterwegs, dass sie einer führen wird. Gott ist da. Er lenkt unsere Schritte, auch wenn wir das Ziel manchmal nicht sehen können und uns fragen, wo wir gerade sind.

Ich wünsche Ihnen für die vor uns liegende Herbst- und Weihnachtszeit viele segensreiche Erfahrungen, in denen Sie Gott immer wieder in Ihrem Leben spüren.

*Ihre Pfarrerin Nicole Bereswill*

# WILLKOMMENSGRUSS

Liebe Gemeinde,

viele Wege gehen wir in unserem Leben und manchmal führen sie uns auch an viele unterschiedliche Orte. So ist es auch bei mir und meiner Familie.

Vom schönen Badnerland, in dem ich auch geboren und aufgewachsen bin, führt uns unser Weg nun nach Rain am Lech – in ein neues Bundesland und eine neue schöne Stadt, die wir gemeinsam erkunden werden. Wir, das sind mein Mann Christian, unser Sohn Samuel und unsere Berner-Sennenhündin Ahri.

Und dann gibt es noch mich. Mein Name ist Nicole Bereswill und ich bin seit dem 1. November 2023 die neue Pfarrerin in Rain am Lech.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Lörrach. Dort habe ich auch viele Erfahrungen in der Kinder- und Jugendarbeit als Mitarbeiterin gesammelt. Dann folgte das Theologiestudium in Basel und

Heidelberg. Mein Vikariat absolvierte ich in Singen am Hohentwiel. Dann folgte ein neuer Wegabschnitt: Die erste eigene Pfarrstelle in Rosenberg-Sindolsheim. Und nun führt mich mein Weg in die schöne Blumenstadt, was mich sehr freut, denn ich bin leidenschaftliche Gärtnerin. Neben dem Gärtnern, nähe und lese ich gerne.

In meinem Pfarrberuf schlägt mein Herz für die Kinder- und Jugendarbeit. Ich feiere gerne Gottesdienste, gerne im Team oder in ökumenischer Gemeinschaft und hoffe auf zahlreiche Gespräche.

Ich freue mich sehr darauf, Gemeindearbeit mit Ihnen gemeinsam zu gestalten und Sie kennenzulernen.

*Ihre Pfarrerin Nicole Bereswill*



Die Pfarrfamilie | [https://www.instagram.com/\\_max.koenig.\\_/](https://www.instagram.com/_max.koenig._/)

## RÜCKBLICK FAMILIENGOTTESDIENST



Im Juni haben wir einen Familiengottesdienst mit dem Thema

### *»Wir staunen über Gottes Schöpfung vom Wachsen und Blühen«*

gefeiert, den das Team Sabine Dallmaier, Elke Müller, Franziska Wieseler und Claudia Holata vorbereitet hat.

Der Altar war mit einem leeren Drahtkreuz dekoriert, welches sich im Verlauf des Gottesdienstes zu einem blühenden farbenfrohen Blumenkreuz verwandelte und Gottes Schöpfung ehrte.

Bei einer Meditation über die einzelnen Blumen, die jeder Besucher erhielt, wurden

die Pflanzen mit allen Sinnen betrachtet. Die Kinder konnten anhand eines Gedichtes pantomimisch darstellen und nachspüren, wie sich aus einer Blumenzwiebel eine Blume entwickelt.

Für die Erwachsenen gab es einige Gedanken zum Wunderwerk Gottes und wie wichtig es ist, die Natur zu schützen und zu achten. Denn nur die Artenvielfalt hilft uns im Kampf gegen den Klimawandel und reduziert die Auswirkungen von Naturgefahren.

Wir müssen lernen, unsere Mitgeschöpfe zu achten und nicht gegen sie, sondern im Einklang mit Gottes Schöpfung zu leben. Zum Abschluss bekam jeder Besucher Saatkugeln geschenkt, um sich auch zu Hause an farbenfrohen Blumen zu erfreuen.

*Claudia Holata*



## GRILLFEIER FRAUEN- UND SPIELEKREIS



Zu einem gemeinsamen Grillnachmittag luden Sabine Dallmaier (Frauenkreis) und Inge Böttcher (Spielekreis) an einem Donnerstagnachmittag ein. Sie freuten sich besonders, dass viele der Einladung gefolgt waren. Ein gemütliches Beisammensein schloss sich der Begrüßung durch Inge Böttcher und Sabine Dallmaier an. Der langjährige Grillmeister Heinz Lange war verantwortlich dafür, dass die ca. 30 Damen in den Genuss der Grillwürstchen kamen. Ein buntes vielseitiges Salatbüfett, von den Damen mitgebracht, stimmte in den sonnigen Nachmittag ein. Als Gast wurde in diesem Jahr der Musikant, Otto Meisinger aus Rain, mit seinem bunten Volksmusikrepertoire begrüßt. Er präsentierte ein schönes Programm mit allseits bekannten Liedern, die zum Mitsingen einluden. Immer wieder wurde ein Volkslied von den Besucherinnen vorgeschlagen. Der Allroundmusiker Otto konnte zuverlässig

alle Wünsche erfüllen.

Sabine Dallmaier bedankte sich am Schluss bei Otto Meisinger und Heinz Lange mit Körbchen, die mit verschiedenen Biersorten bestückt waren.

*Sabine Dallmaier und Inge Böttcher*

Die Frauenkreisnachmittage mit kleinem Programm und Kaffee/Kuchen finden im Jahr 2024 an Donnerstagen statt. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Herzliche Einladung zur **Adventsfeier des Frauen- und Spielekreises am Donnerstag, den 7. Dezember 2023, 15 Uhr** mit weihnachtlichen Geschichten, vorgetragen von Viktoria Raab, und musikalischer Umrahmung mit Hackbrett und Gitarre im Gemeindezentrum.

Auch neue Besucher und Interessierte sind dazu herzlich willkommen.

## EIN BESONDERES GEMEINDEFEST!



Am 23. Juli feierte die evangelische Kirchengemeinde ihr alljährliches Gemeindefest – diesmal aber ein besonderes!

Zu Beginn begrüßte Pfarrerin Töpelmann alle Besucher, vor allem die Kinder mit ihren Eltern, und würdigte die gute Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand. Sie beschrieb das bunte Gemeindeleben mit all seinen Gruppen und bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen für ihre Arbeit.

Nach dem Essen begann bei Kaffee und Kuchen der Reigen der Festredner.

Nacheinander wurde unsere scheidende Pfarrerin von der stellvertretenden Landrätin Claudia Marb, dem katholischen Pfarrer Jörg Biercher und dem 1. Bürgermeister Karl Rehm gewürdigt und mit Erinnerungstücken beschenkt.

Sabine Dallmaier und Inge Böttcher trugen für den Spiele- und Frauenkreis ein

Gedicht vor und überreichten ihr ein Körbchen mit Andenken und einem Foto des gesamten Frauenkreises.

Pfarrerin Elke Dollinger, als Seniora des Pfarrkapitels und direkte Nachbarin in der Kirchengemeinde Mertingen, bedankte sich bei ihr für die gute Zusammenarbeit und dem „Coaching“ zu ihrer Abschlussprüfung.

Zum Schluss trug der Vertrauensmann des Kirchenvorstands, Jochen Andreae, eine fast wehmütige Ode vor, in der er die Ereignisse der fünf Jahren Amtszeit von Pfarrerin Töpelmann mit allen Höhen und Tiefen ablaufen ließ.

Er wünschte ihr und ihrer Familie alles Gute an ihrer neuen Wirkungsstätte in Dürrenmungenau.

Zum Schluss enthüllte er das Abschiedsgeschenk des Kirchenvorstands: Eine Stele, die symbolhaft auf Vorder- und Rückseite die Stationen ihrer Zeit in

Rain und den Gemeinden Oberndorf und Burgheim zeigt.

Die Reden und Vorträge wurden jeweils unterbrochen von ganz unterschiedlichen Darbietungen des Posaunen- und des Kirchenchors, beide unter der Leitung von Dietmar Jansen. Zur besonderen Erheiterung der Festgäste trug das Lied des Kirchenchors „Ein Likörchen für das Frauenchörchen“ bei, an dessen Ende die Damen tatsächlich mit einem Likörchen belohnt wurden.

trug der Kirchenchor das Lied „Denn er hat seinen Engeln befohlen über Dir“ von Felix Mendelssohn Bartholdy vor, das sich Frau Töpelmann gewünscht hatte.

Nach Predigt und Abendmahl würdigte Dekan Wagner den Einsatz von Pfarrerin Töpelmann nicht nur in ihrer Gemeinde,



*Vertrauensmann Jochen Andreae mit Pfarrerin Friederike Töpelmann*

Da die Ansprachen für die kleinen Gäste nicht so spannend waren, wurden sie in der Zwischenzeit vom „Zaubärer“ Knut Bender mit verblüffenden Taschenspielertricks unterhalten.

Zum Abschluss der Reden bedankte sich Pfarrerin Töpelmann dafür, dass sie und ihre Familie in Rain so herzlich aufgenommen worden waren, sowohl von der Bevölkerung als auch von der politischen Gemeinde, den Vereinen und vor allem der katholischen Kirchengemeinde mit Pfarrer Biercher.

Um 16 Uhr begann der Festgottesdienst, begleitet vom Posaunenchor, dem Kirchenchor und von Doris Peters an der Orgel. Als besonderes Highlight



*Frauenkreis und Spielekreis sagen Danke! Sabine Dallmaier, Pfrin. Töpelmann und Inge Böttcher*







*Ein Likörchen für das Frauenhörchen: Der Kirchenchor unter der Leitung von Dietmar Jansen*

sondern auch im Dekanat. Er hob hervor, wie gut die ökumenische Zusammenarbeit in Rain funktionierte. Für die Zukunft in ihrer neuen halben Pfarrstelle in Mittelfranken wünschte er ihr alles Gute. Danach sprach er die Entpflichtungswor-

te, legte die Hand auf und segnete sie. Nach den Fürbitten und dem Segen, vorgetragen von Pfarrerin Elke Dollinger, endete der Festgottesdienst – und damit auch das besondere Gemeindefest.

*Peter Groß*



# EINDRÜCKE GEMEINDEFEST



*Dekan Wagner entpfichtet Pfarrerin Töpelmann*



*Bürgermeister Karl Rehm*



*Stellvertretende Landrätin Claudia Marb*



*Seniora des Pfarrkapitels Pfarrerin Elke Dollinger*



*Zaubärer Knut begeisterte Groß und Klein*

Wir Kinder hatten sehr viel Spaß und wurden überhaupt nicht nass. Wir haben im Sonnenschein tolle Spiele gespielt und tolle Sachen gebastelt. Am ersten Tag falteten wir Schiffchen, am zweiten Tag bastelten wir Gebetswürfel, am dritten Tag stickten wir Ausnähbilder und malten den Text des Friedensgrußes bunt an, um ihn dann in die Karten zu kleben. Am vierten Tag haben wir Freundschaftsbänder gemacht. Das Essen in der Pause war fantastisch. Am Donnerstag hatten wir ein richtiges Festmahl. Die Mitarbeiter haben leckeren Kuchen, Plätzchen und Sonstiges mitgebracht.

*Noemi Dipper (Teilnehmerin)*

Das Thema der diesjährigen ökumenischen Kinderbibelwoche lautete: „Shalom komm, wir suchen Frieden“. Es war ein großer Erfolg, denn zehn Kinder und sieben Mitarbeiter/innen aus der katholischen und der evangelischen Gemeinde hatten eine spannende Zeit. Wir trafen uns im Kirchenraum zum Singen, danach gab es eine Einführung ins Tagesthema, Anspiel und Bibeltheater dazu. Dann ging es in die beiden Gruppen, wo der Inhalt des Gehörten und Gesehenen im Gespräch noch einmal vertieft wurde. Die Bastelarbeiten nahmen die Tagesthemen auf: Schiffe falten nach der Berufungsgeschichte des Petrus, Gebetswürfel nach der Geschichte von Marta und



Maria, Gestaltung des Friedensgebetes von Franz von Assisi nach der Geschichte der bittenden Witwe und am letzten Tag, bei dem die Geschichte der Emmaus Jünger im Mittelpunkt stand, gestalteten die Kinder Freundschaftsbänder und wir feierten ein Fest. An allen vier Tagen wurden wir liebevoll und reichlich von Anna Römer und Sieglinde Baumgartner gepflegt. Dafür danken wir ihnen ganz herzlich. Am letzten Tag besuchte uns Pfarrer Biercher und ließ sich von unseren Erlebnissen berichten. Auf seine Frage, wer nächstes Jahr wieder zur KiBiWo kommt, fuhren alle Finger in die Höhe, mal schau... Mit einem Segen entließ er uns. Dann luden wir die Kinder dazu ein, uns am Sonntag noch einmal zu treffen.

Wir feierten dann am 10. September einen Familiengottesdienst mit den Eltern und Geschwistern der Kinder. Dabei wurde über die Erlebnisse der vergangenen Woche berichtet, die mit Bildern für alle Anwesenden noch anschaulicher wurden. Zum Schluss durften alle Kinder ihre Bastelarbeiten mit nach Hause nehmen.

*Gaby Dipper*

## TERMINE ZUM VORMERKEN

### ÖKUMEN. FRAUENFRÜHSTÜCK

Dienstag | **7. November 2023** | 9 Uhr |  
kath. Pfarrzentrum Rain |  
Mit Vortrag von Sophie Bösel aus Ellgau,  
Kräuterpädagogin und Volkskundlerin

### GOTTESDIENST

#### ZUM EWIGKEITSSONNTAG

Sonntag | **26. November 2023** | 9.30 Uhr  
| St. Michael

### MINI-KIRCHE IM ADVENT

Sonntag | **2. Dezember 2023** | 15.30 Uhr |  
St. Michael

### GEMEINSAMER ADVENTSNACHMITTAG VON FRAUENKREIS UND SPIELEKREIS

Donnerstag | **7. Dezember 2023** | 15 Uhr |  
evang. Gemeindezentrum

### GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN

siehe Gottesdienstplan

### JAHRESSCHLUSSGOTTESDIENST

Sonntag | **31. Dezember 2023** | 17 Uhr |  
St. Michael

**Hinweis:** An diesem Tag findet kein  
Sonntagsmorgengottesdienst statt.

### ÖKUM. GOTTESDIENST ZUR GEBETS- WOCHE FÜR DIE EINHEIT DER CHRISTEN

Mittwoch | **17. Januar 2024** | 19 Uhr |  
kath. Stadtpfarrkirche St. Johannes

### WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

Freitag | **1. März 2024** | 19 Uhr | St. Michael



## RÜCKBLICK

# MUKI-GOTTESDIENST

Am Sonntag, den 18.06.2023 fand wieder ein Gottesdienst im Rahmen der Minikirche statt. Bei sommerlich heißem Wetter ging es diesmal um das Thema Wasser. Es wurden spannende Geschichten erzählt und Lieder gesungen. Abgerundet wurde der Nachmittag wieder mit einer Bastelaktion, bei der Wasser-

tränken für Tiere gebastelt wurden. Alles in allem war es wieder ein schöner Nachmittag für unsere Kleinsten samt Begleitung.

Die Minikirche wird vom Team Übergangsweise alleine gestaltet, bis eine Nachfolge für Friederike Töpelmann gefunden ist.

*Viktoria Füssl*

## RÜCKBLICK

# KINDER- & BABY-BASAR

Wie auch schon im letzten Jahr veranstaltete der Mutter-Kind Kreis wieder einen Basar.

Trotz hochsommerlichen Temperaturen war der Basar gut besucht. Ca. 40 Aussteller boten Spielsachen und Kinderkleidung in großer Auswahl an. Zur Stärkung gab es ein vielfältiges Torten- und Kuchenbuffet.

Die Kleiderspenden am Ende des Basars gingen an die RE-Box in Rain.

*Nicole Goltsche  
und Rebecca Waldenmeier  
(Gesamtleitung MuKi Rain)*



Wer Interesse hat bei einer unserer Gruppen mitzumachen darf uns gerne an [Muki-Rain@gmx.de](mailto:Muki-Rain@gmx.de) eine Nachricht schreiben.

Wir freuen uns immer über neue Familien.

# Ü60er IM SOMMER 2023

## AUF DEM DRAHTESEL ZUM BAROCKESEL

Am 14. Juni radelten wir nach Bayerdilling und besuchten unser Mitglied Hedwig. Hedwig und ihr Mann züchten Esel und gerade hatte ein kleines Hengstfohlen das Licht der Welt erblickt. Aber das Fohlen ist nicht die einzige Sehenswürdigkeit, sondern einige der Esel sind schneeweiß mit blauen Augen. Es handelt sich um eine beinahe ausgestorbene Rasse, sogenannte Barockesel. Sie wurden früher bevorzugt für den Adel in Österreich-Ungarn gezüchtet.

Aber egal ob weiß oder braun, die Eselchen waren alle sehr zutraulich und verschmust, eine wahre Freude für den Tierfreund. Vor der Heimfahrt stärkten wir uns noch beim Neuwirt mit einer Brotzeit.



## KULTUR GEBALLT

Am 10. Juni widmeten wir uns der bildenden Kunst und besuchten die Kunstausstellung des Kunstkreises Neuburg in Gietlhausen. Alle zwei Jahre stellen verschiedene Hobbykünstler aus dem Raum Neuburg Gemälde und Skulpturen im Garten von Franz Appel aus. Erstmals waren auch Arbeiten des Rainer Malkreises „Aus Rainer Lust am Malen“ dort zu sehen. Umrahmt wurde die Ausstellung von unterschiedlichen Musikgruppen und auch das leibliche Wohl kam bei Kaffee und Kuchen nicht zu kurz. Bei schönstem Wetter verbrachten wir einen heiteren und inspirierenden Nachmittag in einem romantischen Garten umgeben von den unterschiedlichsten Kunstwerken.

Die nächsten beiden Ausflüge entführten uns dann in die Welt der darstellenden Kunst.

Zunächst fuhren wir am 16. Juli zur Freilichtbühne nach Nördlingen, wo wir nach dem Abendessen im Restaurant „Zum Goldenen Schlüssel“ das Stück „Don Camillo und Peppone und die jungen Leute“ ansahen. Hier feierten die 50iger Jahre in Italien ein fröhliches Comeback mit entsprechenden Kulissen, Requisiten und Kostümen. So mancher fühlte sich zurückversetzt in seine Kindheit und Jugend und erinnerte sich voll Nostalgie an seine ersten Urlaubsreisen nach Italien.

Das musikalische Kontrastprogramm fand dann am 28. Juli im Theater Neuburg statt.







Nach einer Stärkung im Gasthaus „Zur blauen Traube“ besuchten wir die diesjährige Vorstellung der Neuburger Kammeroper mit den beiden Stücken „Vergebliche Vorsicht“ und „List und/oder Vernunft von Pierre Alexandre Monsigny, einem französischen Meister der Opera-Comique aus dem 18. Jahrhundert.

So unterschiedlich die Aufführungen in Nördlingen und Neuburg auch waren, so hatten sie doch alle das gleiche Thema, nämlich die Probleme zwischen Jugend und Erwachsenen und wie diese Konflikte mit Humor und gegenseitigem guten Willen gelöst werden können. Der Generationenkonflikt - ein Thema, das wohl zu allen Zeiten aktuell ist.



*Eva Groß*

# GOTTESDIENSTPLAN

<b>4. NOVEMBER</b>   18 UHR OBERNDORF	Vespertagesdienst <i>22. Sonntag nach Trinitatis</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>5. NOVEMBER</b> 9.30 UHR RAIN   <b>11 UHR BURGHEIM</b>	Gottesdienst <i>22. Sonntag nach Trinitatis</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>12. NOVEMBER</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Drittl. Sonntag d. Kj.</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>19. NOVEMBER</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Vorletzter Sonntag d. Kj.</i>		Lektor R. Ruttmann
<b>22. NOVEMBER</b>   19 UHR RAIN	Gottesdienst mit Beichte <i>Buß- u. Betttag</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>26. NOVEMBER</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Ewigkeitssonntag</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>2. DEZEMBER</b>   15.30 UHR RAIN	Minikirche <i>für Kinder von 0 - 6 Jahre</i>		Team
<b>03. DEZEMBER</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>1. Advent</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>10. DEZEMBER</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>2. Advent</i>		Lektor R. Ruttmann
<b>17. DEZEMBER</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>3. Advent</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>24. DEZEMBER</b>   15.30 UHR RAIN	Kinderchristvesper mit Krippenspiel <i>Heilig Abend</i>		Pfrin. N. Bereswill und Team
<b>24. DEZEMBER</b>   21:00 UHR RAIN	Christvesper <i>Heilig Abend</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>25. DEZEMBER</b>   16.30 UHR RAIN	Waldweihnacht in Hemerten <i>Christfest I</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>26. DEZEMBER</b> 9 UHR OBERNDORF   <b>11 UHR BURGHEIM</b>	Gottesdienst <i>Christfest II</i>		Lektor R. Ruttmann
<b>31. DEZEMBER</b>   17 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Altjahresabend</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>7. JANUAR</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>1. Sonntag n. Epiphania</i>		Lektor E. Krosch
<b>14. JANUAR</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>2. Sonntag n. Epiphania</i>		Pfrin. N. Bereswill



<b>17. JANUAR</b>   19 UHR KATH. STADTPFARRKIRCHE ST. JOHANNES RAIN	Ökumenischer Gottesdienst <i>Gebetswoche zur Einheit der Christen</i>		Pfrin. N. Bereswill u. Pfr. Jörg Biercher
<b>21. JANUAR</b>   9.30 UHR ST. MICHAEL RAIN	Gottesdienst <i>3. Sonntag n. Epiphantias</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>28. JANUAR</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Letzter So. nach Epiphantias</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>4. FEBRUAR</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Sexagesimä</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>11. FEBRUAR</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Estomihi</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>18. FEBRUAR</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Invocavit</i>		Lektor M. Ruttmann
<b>25. FEBRUAR</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Reminiszer</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>1. MÄRZ</b>   19 UHR ST. MICHAEL RAIN	Gottesdienst zum Weltgebetstag anschließend Imbiss		Pfrin. N. Bereswill und Team
<b>2. MÄRZ</b>   18 UHR OBERNDORF	Vespertgottesdienst <i>Okuli</i>		Pfrin. N. Bereswill
<b>3. MÄRZ</b>	Gottesdienst <i>Okuli</i>		Pfrin. N. Bereswill
9.30 UHR RAIN   <b>11 UHR BURGHEIM</b>			
<b>10. MÄRZ</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Lätare</i>		Lektor E. Krosch
<b>17. MÄRZ</b>   9.30 UHR RAIN	Gottesdienst <i>Judika</i>		Pfrin. N. Bereswill



Abendmahl  
mit Wein



Abendmahl  
mit Saft



Kirchen-  
kaffee



Mini-  
kirche



Beachten Sie bitte auch aktuelle Hinweise in der Zeitung, im Schaukasten und auf unserer Homepage.

Aktuelle Gottesdienste der drei Donau-Rieser-Dekanate finden Sie auch auf dem YouTube-Kanal <https://www.youtube.com/c/evangelischekirchedonauries>

Gottesdienste im Seniorenheim Rain werden hausintern angekündigt.

## RÜCKBLICK ERNTEDANKFEST



Viele folgten dem Spendenaufruf auf der Homepage und in der Donauwörther Zeitung: Die Menge an Gemüse, Obst und schon verarbeiteten Nahrungsmitteln war riesig!

So üppig ausgestattet, wie beim Gottesdienst am Sonntag, den 1. Oktober 2023 war der Erntedank-Altar nur selten.

Lektor Erich Krosch hatte zusammen mit Sabine Dallmaier und einem fleißigen Team einen kurzweiligen, aber auch besinnlichen Gottesdienst zum Thema „Erntedank“ vorbereitet.

Ein Höhepunkt war der Einzug von begeisterten Kindern und Jugendlichen mit einem voll bestückten Handwagen, dessen Ladung dann noch unter dem Erntedankaltar platziert wurde.

Die Gottesdienstbesucher bekamen im

Verlauf des Gottesdienstes Zettel und Schreibzeug ausgehändigt. Sie sollten beschreiben, wofür sie dankbar seien. Im „Erntekorb des Lebens“ wurden die Zettel dann eingesammelt.

Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernahm der Posaunenchor unter der Leitung von Dietmar Jansen.

Zum Abschluss lud das Team noch zu einem geselligen und besinnlichen Beisammensein mit Häppchen, Gebäck und Kaffee ein.

Alle Nahrungsmittel, die unter dem Altar präsentiert waren, wurden an die Tafel in Donauwörth gespendet.

Ein herzliches Dankeschön an das fleißige Vorbereitungsteam und die zahlreichen Spender.

*Peter Groß*

## RÜCKBLICK

# START INS NEUE KONFI-JAHR

Am 14.09.2023 haben sich die neuen Konfirmand/Innen das erste Mal getroffen, um sich schon mal ein bisschen kennenzulernen. Wir spielten ein paar Kennenlernspiele, fragen sie die Konfis nicht nach dem kotzenden Känguru ;)... Danach ging es ans Kerzen basteln. Jede und jeder hat eine Kerze gestaltet, die er oder sie dann immer anzündet, wenn er in Rain im Gottesdienst ist. Es sind schöne Kerzen dabei herausgekommen, die sie alle in der Kirche bewundern dürfen.

Im Sonntagsgottesdienst am 24.09.2023 stellten sich die Konfirmand/Innen dann der Gemeinde mit Namen und Hobbys vor. Herzlich Willkommen. Die Gruppe besteht aus 4 Mädchen und 8 Jungen und sie kommen aus den Orten Rain, Burgheim, Marxheim, Genderkingen. Der weitere Unterricht wird bis zum Abschluss mit einer Freizeit Anfang März, mit der neuen Region Süd stattfinden; jeweils einmal im Monat an einem Samstag.

*Miriam Pröger,  
Jugendreferentin*



## RÜCKBLICK AUS DEM DEKANAT

### KIRCHENTAG IN NÜRNBERG

Unter dem Motto „Jetzt ist die Zeit“ fand Anfang des Monats der Deutsche Evangelische Kirchentag in Nürnberg statt. Unter dem Motto „Donau-Ries evangelisch“ präsentierten sich dort die drei Dekanate Oettingen, Nördlingen und Donauwörth in Nürnberg beim Abend der Begegnung. Nachdem am Mittwoch, 07. Juni der Evangelische Kirchentag mit einem Gottesdienst auf dem überfüllten Hauptmarkt mit Landesbischof Bedford-Strom eröffnet wurde, startete in den Gassen der Altstadt der Abend der Begegnungen. Alle Regionen in Bayern konnten dabei ihre kirchliche Arbeit, Gemeinde und vor allem auch ihre regionalen Besonderheiten präsentieren.

Ein Team von 20 Personen aus dem ganzen Landkreis unter Federführung von Dekan Wagner aus Donauwörth hatte im Vorfeld geplant und vorbereitet. Somit konnte am Stand eine Palette von Rieser Spezialitäten angeboten werden. Rieser

Küchle, Rieser Bauerntorte, Messwürste und Kartoffeln aus dem Dämpfer mit Kräuterquark wurden von den Mitarbeitern, die sich in original Rieser Tracht präsentierten, verkauft und fanden reißenden Absatz. Die Schlangen am Stand rissen nicht ab. Alle Rieser Spezialitäten fanden in der Frankenmetropole großen Anklang und reißenden Absatz. Die Beteiligten freuten sich über die gelungene Aktion und auch über die tolle Atmosphäre an diesem Abend in der Altstadt. Mit einem Segen zur Nacht endete die Veranstaltung. Besonders erwähnt werden soll an dieser Stelle, dass die Küchle, die Bauerntorten und die Kartoffeln für die Veranstaltung von verschiedenen Personen aus dem Ries gespendet wurden. Dafür ein herzliches Dankeschön und Vergelts Gott allen. Und natürlich auch ein großes Dankeschön alle Mitarbeitenden aus den drei Ries-Dekanaten, ohne die diese Aktion nicht möglich geworden wäre.





## 100 JAHRE POSAUNENCHORBEZIRK DONAU RIES

Die Posaunenchorarbeit begann auch im Ries im Zusammenhang mit einer Bewegung junger Männer ein bewusst christliches Leben zu führen. Der erste Chor wurde 1889 in Wörnitzostheim gegründet.

Zur Gründung des Verbandes Rieser Posaunenchöre kam es 1923 beim ersten Rieser Posaumentag in Löpsingen. Die weiteren Posaumentage stärkten das Bewusstsein der Zusammengehörigkeit und machten jedem Bläser deutlich, dass das Musizieren in der Gemeinschaft mit einem großen Chor ein besonders schönes Erlebnis ist. Auch wuchs in vielen Gemeinden der Wunsch nach einem Posaunenchor. Bereits 1924 beschloss der Rieser Verband, sich dem Verband Bayerischer Posaunenchöre anzuschließen. Bis 1938 konnten im Ries Posaumentage stattfinden. Nach dem 2. Weltkrieg hatten bereits 1948 wieder alle Posaunenchöre die Arbeit aufgenommen, zahlreiche Neugründungen folgten. Von 1955 bis zu seinem Ruhestand 1993 war KMD Klaus Meinzolt ein Bezirkschorleiter von prägendem Format. 1994 wurde Erwin Bönning beauftragt einen Sonderchor zu

organisieren, daraus entstand der kleine Bezirkschor.

Das 100-jährige Jubiläum des Bezirks wurde nun auf der Harburg gefeiert, die neue Bezirkschorleiterin Julia Gehring bestand diese erste Herausforderung mit Bravour. Das Programm war ausgewogen und gut einstudiert. Die Burg als Symbol des Rieses war der richtige Rahmen des Festes, für das Dekan Frank Wagner als Festprediger gewonnen werden konnte. Neben dem Landrat Stefan Rössle und Harburgs Bürgermeister Christoph Schmidt grüßte auch der Landesobmann der Posaunenchöre Pfarrer Philipp Beyhl die Festgemeinde und die Bezirksbläser im Burghof. Burgverwaltung und Stadt Harburg leisteten außer den vielen Helfern bei der Veranstaltung wichtige Hilfestellung.



## 40 JAHRE POSAUNENCHOR ST. MICHAEL RAIN

Posaunenchor der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde St. Michael Rain feiert 40-jähriges Gründungsjubiläum

Die ersten Gehversuche reichen allerdings weiter zurück, denn zu Beginn der 70er Jahre versuchte Pfarrer Julius Sperling einen Posaunenchor zu etablieren. Bläserinnen und Bläser aus den Orten Oberndorf, Staudheim, Hemerten und Rain wurden vom Kirchenvorstand mit Instrumenten ausgerüstet und kamen zu regelmäßigen Proben zusammen. Doch

aller Anfang ist schwer, und so schloffen die Bemühungen wieder ein.

Es dauerte bis zum Jahr 1983, in dem der damalige Pfarrer Dr. Dr. Ebermut Rudolph zusammen mit dem Chorleiter Erich Helmreich einen Wiederbelebungsversuch mit Chorghründung startete.

Die Musikproben fanden im leerstehenden Wohnzimmer des Pfarrhauses statt, da das Kirchengebäude wegen des Neubaus des Gemeindezentrums abgerissen war.



*Diese Aufnahme entstand bei einer Probe 1984 im alten Kirchenraum.*

*Von links:*

*Wolfgang Janson, Georg Lehmeier, Luise Lehmeier, Hans Dambaur, Doris Kornmann, Erich Helmreich, Christa Kornmann, Hans Kornmann.*

Nach mehrjähriger Ausbildung trat der Chor erstmals im Advent 1985 in der Rainer Krankenhauskapelle, die als Ersatzkirchenraum diente, auf, um zur Ehre Gottes zu spielen.

In der Folgezeit durchlebte der Chor bezüglich seiner Mitgliederzahlen Höhen und Tiefen, denn die Anzahl der Bläserinnen und Bläser schwankte zwischen 7 und 13 Chormitgliedern. Getragen wurde

der Chor von den Mitgliedern der Familien Kornmann, Janson, Lehmeier und Gruber. Dazu kamen einzelne Bläser wie Hans Dambaur, Günter Preckschat, Doris Zech und Joachim Goede. Zahlreiche weitere Bläserinnen und Bläser gehörten dem Chor mehr oder weniger lang an, weil sie aus beruflichen oder privaten Gründen ihr Engagement einstellen mussten.



*Das Bild zeigt den Chor zum 25-jährigen Jubiläum.*

*Von links: Celine Wedel, Andrea Kornmann, Robert Lehmeier, Sebastian und Stefan Heilmayer, Elisabeth Janson, Joachim Goede, Gertrud Wedel, Wolfgang Janson*

Nach dem 30-jährigen Jubiläum war die Bläseranzahl so niedrig, dass man keine öffentlichen Auftritte gestalten konnte. Dies änderte sich mit dem Dirigenten Herbert Pukas, doch nach dem tragischen Tod des Chorleiters ruhte die Chortätigkeit erneut zwei Jahre lang. Auf Initiative der Pfarrerin Friederike Töpelmann und des Kirchenvorstands wurde der aktuelle Chorleiter Dietmar

Jansen gefunden, unter dessen Führung der Chor neu auflebte, denn gegenwärtig zählt der Chor elf Aktive, darunter vier Jungbläser, die von Jutta Gentele ausgebildet wurden.

Der Chor spielt klassisch geistliche Musik namhafter Komponisten aus verschiedenen Jahrhunderten und umrahmt zahlreiche Gottesdienste mit Chorälen und gegenwärtigen Musikstücken. Er wird



*Aktueller Chor im Oktober 2023.*

*Vorne von links: Ferdinand Hörmann, Andrea Reisner, Irene Ziegler-Gulden*

*Mitte von links: Hannes Wieseler, Lukas Schirmann, Gaby Dipper*

*Hinten von links: Jutta Gentele, Elias Schirmann, Wolfgang Janson und Dirigent Dietmar Jansen*

bei der Rainer Kulturnacht am 14. Oktober 2023 auftreten und sein Jubiläum am dritten Advent mit einem Konzert feiern.

Folgende Chorleiter/innen haben den Chor geprägt: Erich Helmreich, Barbara Goede, Ida Almer, Herbert Pukas und Dietmar Jansen. Nicht nur letzterer.

sondern alle aktiven Bläserinnen und Bläser freuen sich auf weiteren Bläsernachwuchs oder schon etablierte Musikerinnen und Musiker, die zum Chor dazustoßen möchten. Bei Interesse kann man sich melden unter der Telefonnummer 09090/3202 oder E-mail: wolfgang.janson@t-online.de.

*Wolfgang Janson, Obmann*

## EINLADUNG ZUM WELTGEBETSTAG VERBUNDEN DURCH DAS BAND DES FRIEDENS

...durch das Band des Friedens", auf diesen Titel haben sich das deutsche, österreichische und schweizerische Komitee für den Weltgebetstag 2024 verständigt, der am 1. März gefeiert wird. „Vereint in Gottes lebendiger Geistkraft und verbunden durch das Band des Friedens...“. In ökumenischer Vielfalt haben christliche Frauen in Palästina den Gottesdienst erarbeitet. Dabei mussten sie auf weiten Strecken online zusammenkommen. Zum einen bedingt durch die Einschränkungen während der Corona-Pandemie, zum anderen wegen der besonderen Herausforderungen ihrer alltäglichen Lebensbedingungen in einem militärisch besetzten und kontrollierten Land. Wir laden Sie ein und freuen uns.

*Ökumenisches Weltgebetstagsteam*



**FREITAG, 1. MÄRZ 2024  
UM 19 UHR | IN ST. MICHAEL**





Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Rain am Lech

HERZLICHE EINLADUNG

# Adventskonzert

SONNTAG

**17. Dezember** 16 UHR | ST. MICHAEL

**Zum 40-jährigen Bestehen des Posaunenchores laden wir zu einem besinnlichen Konzert nach St. Michael ein.**

**Mitwirkende sind:  
Der Posaunenchor St. Michael  
Der Kirchenchor St. Michael  
Der Volksliederchor Eggelstetten und andere**

**Die Gesamtleitung hat unser Kirchenmusiker  
Dietmar Jansen.**

**Anschließend gemütliches Beisammensein mit Stehempfang.**

**Wir freuen uns**



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Bayern



## EINLADUNG ZUM GOTTESDIENST AM EWIGKEITSSONNTAG

Liebe Angehörige,

Wir möchten Sie, Ihre Angehörigen und Freunde zu unserem Gottesdienst am Ewigkeitssonntag herzlich einladen.

Sonntag | 26. November 2023 | 9.30 Uhr  
in St. Michael

In diesem Gottesdienst werden noch einmal die Namen all derer genannt, die Gott in diesem Jahr zu sich gerufen hat. Für jede und jeden entzünden wir ein Licht.

In der Gemeinschaft, im Singen und Beten, im Hören auf Gottes Wort und bei der Feier des heiligen Abendmahls wollen wir Trost finden.

Im Namen der Kirchengemeinde grüßt Sie herzlich,

*Ihre Pfarrerin Nicole Bereswill*

*„Die Liebe hört  
niemals auf.“*

1. Kor. 13,8



## WALDWEIHNACHT AUF GUT HEMERTEN

25. DEZ 2023 | 16.30 UHR | HEMERTEN

Wir laden Sie zur Waldweihnacht am 25. Dezember 2023 um 16.30 Uhr nach Hemerten ein.

Bringen Sie gerne Laternen mit, die uns auf dem Weg leuchten.

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt.

## WIR SUCHEN SCHAUSPIELER/INNEN

zwischen 5 und 12 Jahren, die Freude daran haben an Heiligabend in der Kinderchristvesper die Weihnachtsgeschichte zu spielen.

**Wenn du mitmachen möchtest,  
dann melde dich bitte im Pfarramt.**

Wir freuen uns auf dich!



## Jahreslosung 2023

**Du bist  
ein Gott,  
der mich sieht.**

Genesis 16,13

## GOTTESDIENST AM ALTJAHRESABEND

31. DEZ 2023 | 17 UHR | ST. MICHAEL

Der Altjahresabend schaut vor dem Übergang ins neue Jahr zurück auf das vergangene. Seine Texte bringen zum Thema Rückblick und Bilanz unterschiedliche Aspekte ein.

**Herzlich Einladung.**

Der Sonntagsmorgengottesdienst um 9.30 Uhr entfällt am 31.12.2023.



## Wandel säen

# 65. Aktion Brot für die Welt

**Wer auf den Boden von Gottes Geist sät, wird von diesem Geist das ewige Leben ernten. Lasst uns daher nicht müde werden, das Rechte zu tun. Denn wenn die Zeit da ist, werden wir die Ernte einbringen. Wir dürfen nur nicht vorher aufgeben. Solange wir also noch Zeit haben, wollen wir allen Menschen Gutes tun. (Galater 6,8b-10a, Übersetzung: BasisBibel)**

Immer noch haben in dieser Welt Menschen Hunger. Beinahe jeder zehnte Mensch hat nicht genug zu essen. Mehr als jedes fünfte Kind ist nicht ausreichend entwickelt, weil ausgewogene Nahrung fehlt. Die Pandemie, die Kriege in der Welt und auch die Klimakrise werfen teils gute Entwicklungen um Jahre zurück. Damit Menschen sich weltweit mit ihren eigenen Mitteln und aus eigener

Kraft versorgen können, braucht es Anpassung an die sich wandelnden Verhältnisse und mehr Gerechtigkeit. Die Partner von Brot für die Welt berichten uns von Menschen, deren Geschichten Mut machen. Die Saat für den Wandel hat bereits begonnen. Lasst uns mit ihnen zusammen aussäen. Mit unserer Verbundenheit über Brot für die Welt und in unserem alltäglichen Leben!

### Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:  
[www.brot-fuer-die-welt.de/spende](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spende)

Mitglied der  
**actalliance**

**Brot**  
für die Welt



# FREUD UND LEID

*„Der Herr ist treu; der wird  
euch stärken und bewahren  
vor dem Bösen.“* (2. Thessalonicher 3,3)

MARKUS 2,22

»» **Junger** Wein gehört  
in **neue** Schläuche. ««

Monatsspruch JANUAR 2024

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

---

## GRUPPEN UND KREISE

### Besuchsdienstkreis

Treffen ca. alle 8 Wochen

*Leitung: Karin Obermaier*

### Bibelkreis

*-pausiert-*

*Leitung: Laura Dambaur*

### Frauenkreis

Erster Donnerstag im Monat

*Leitung: Sabine Dallmaier*

### Kirchenchor

*Leitung: Dietmar Jansen*

### Malkreis

Freitags ab 18 Uhr, 14-tägig

*Leitung: Elke Müller*

### Mini-Kirche

*Leitung: Nicola Walch*

### Mutter-Kind-Gruppe

*Leitung: Nicola Goltsche und Rebecca*

*Waldenmeier*

### Posaunenchor

Mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr

*Leitung: Dietmar Jansen*

*Obmann: Wolfgang Janson*

### Spielkreis

Dritter Donnerstag im Monat

*Leitung: Ingeborg Böttcher*

### Tanzkreis Volkstanz

7.11., 21.11., 5.12., 19.12., 9.1., 23.1., 20.2.,  
5.3., 19.3. jeweils von 19.30 bis 21 Uhr

*Leitung: Angelika Schmidt-Thrul*

### Ü60-Treff

Treffen nach Absprache

*Leitung: Hans Dipper*

*Kontaktdaten und Informationen zu  
den aktuellen Treffen der Gruppen  
erfahren Sie über das Pfarramt.*



## KONTAKT



Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Rain am Lech

Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
St. Michael  
Johannes-Bayer-Str. 4  
86641 Rain am Lech  
Telefon: 09090 – 2405  
E-mail: [Pfarramt.Rain@elkb.de](mailto:Pfarramt.Rain@elkb.de)  
[www.evangelisch-in-rain.de](http://www.evangelisch-in-rain.de)

## BÜROSTUNDEN

Dienstag 9.00– 12.00 Uhr  
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

**Sekretärin:** Franziska Wieseler

**Vertrauensleute des Kirchenvorstands**  
Jochen Andreae, Sabine Dallmaier

**Sprechstunden Pfarrerin N. Bereswill**  
Nach Vereinbarung  
E-Mail: [nicole.bereswill@elkb.de](mailto:nicole.bereswill@elkb.de)

## GABENKONTO

Sparkasse Neuburg-Rain  
IBAN: DE92 7215 2070 0000 4034 93  
BIC: BYLADEM1NEB

## KIRCHGELDKONTO

VR Bank Rain-Neuburg  
IBAN: DE74 7216 9756 0000 0409 24  
BIC: GENODEF1ND2

*Wir sind Mitglied im  
Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V.*